

**FHWS****Hochschule**  
für angewandte Wissenschaften  
**Würzburg-Schweinfurt**

Die FHWS bietet durch über 40 grundständige und postgraduale Studiengänge in zehn Fakultäten und acht Forschungsinstituten breite, praxisorientierte und zukunftsorientierte Studienmöglichkeiten. Mit mehr als 220 Professorinnen und Professoren und über 9.000 eingeschriebenen Studierenden gehört sie zu den größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern.

Die FHWS profiliert sich durch ausgeprägte Internationalisierungsmaßnahmen, unterstützt die Region durch Wissenstransfer, insbesondere bei der Entwicklung der Digitalisierung, und legt großen Wert auf hohe Qualitätsstandards.

Die FHWS verfolgt im Projekt „**Green Hydrogen Technologies**“, das von der EU im Rahmen der EU-ReAct Förderaktion 19 vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2023 gefördert wird, das Ziel, kleinen und mittelständischen Unternehmen in der Region Nordbayern anwendungsspezifische Kompetenzen in der Wasserstofftechnik zu vermitteln, damit sie sich den Herausforderungen des Klimaschutzes stellen und damit die Folgen der Corona-Pandemie überwinden können. Die Schwerpunkte bilden dabei die regenerative Energiewandlung sowie die stoffliche Nutzung von Wasserstoff.

Im Rahmen dieses Projektes sind aktuell zwei Stellen zu besetzen:

## **Fakultät Maschinenbau**

### **Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit**

Bewerbungskennziffer: INT2021-042

Die Stelle ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen, der Dienort befindet sich in **Schweinfurt**. Die Einstellung erfolgt **befristet bis zum 31.12.2023** und in **Vollzeit** (40:06 Stunden/Woche). Die Stelle ist grundsätzlich **teilzeitfähig**.

**Aufgaben:**

- selbständige Entwicklung von digitalen Lehr- und Lernkonzepten für den Wissenstransfer im Bereich der Wasserstofftechnik
- selbständige Entwicklung von Konzepten zur Vermittlung praktische Anwendungskennntnisse im Bereich der Wasserstofftechnik in Qualifizierungsveranstaltungen
- selbständige Konzeption, Ausarbeitung und Optimierung von Lehrinhalten und Lehrhilfsmitteln für den kompetenzorientierten Wissenstransfer in Qualifizierungsveranstaltungen
- selbständige Organisation und Durchführung der Qualifizierungsveranstaltungen

**Einstellungsvoraussetzungen:**

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z.B. Master oder Uni-Diplom) in einem inhaltlich einschlägigen technisch orientierten Fachbereich
- fundierte Kenntnisse in den Bereichen Werkstoffe für wasserstoffführende Anlagen und/oder Auslegung und Betrieb von wasserstoffführenden Behältern und Anlagen
- möglichst Erfahrungen in der Entwicklung oder Anwendung von digitalen Lehr- und Lernkonzepten
- idealerweise praktische Erfahrung mit Projekten im technischen Umfeld
- sicherer Umgang mit den EDV Tools der FHWS (Windows, Microsoft Office, Moodle)
- möglichst Erfahrungen mit öffentlichen Haushalten (Kameralistik)
- ständige Lernbereitschaft, um das vorhandene Fachwissen den aktuellen Erfordernissen anzupassen
- Fähigkeit und Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten
- Kommunikations- und Kontaktfreudigkeit
- Teamfähigkeit

Die Einstellung und Vergütung richtet sich nach den einschlägigen Regelungen des Tarifvertrags der Länder mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen. Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen aller Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 TV-L.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Unsere Hochschule begrüßt es, wenn sich Frauen durch die Ausschreibung besonders angesprochen fühlen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über unser **Online-Portal bis zum 22.12.2021**.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Bewerbung ein Bewerbungsanschreiben sowie einen aktuellen Lebenslauf enthalten muss, ansonsten kann diese nicht berücksichtigt werden. Bei Bedarf werden sonstige Anlagen nachgefordert.